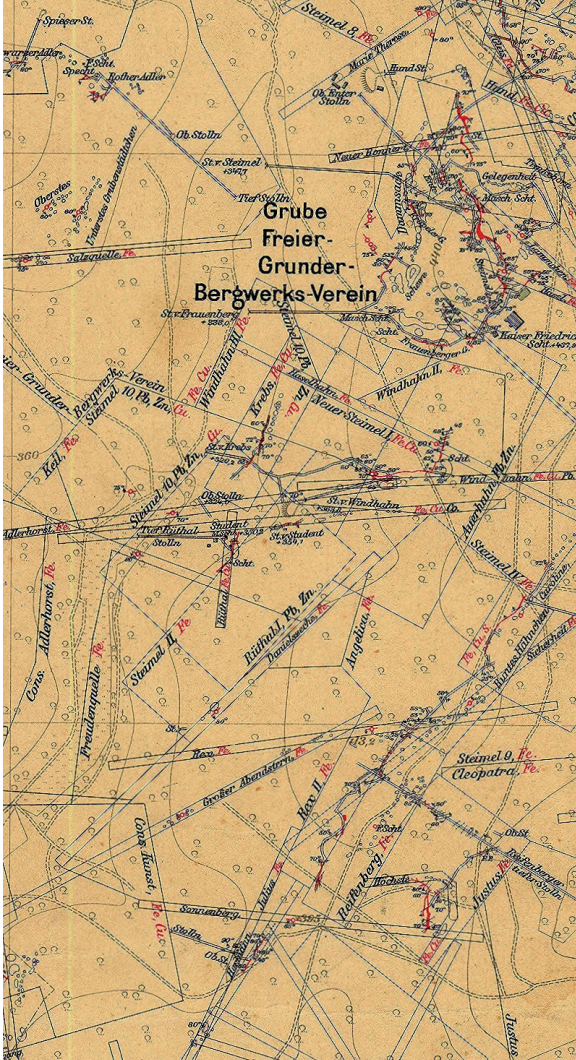




Exkursion	Termin	Teilnehmerzahl	Exkursionsziel	Leitung
So 01	8.10.: ab 10.30 h ca. 4-5 h Dauer	20	Wanderung Siegerländer Kunstertal	Meinhard Weber



Je nach Wetterlage mehr oder weniger abseits der Wege.

Start oberhalb der Grube Kunst an der Freizeitanlage Kunstertal: Rühthaler Tiefer Stolln, Standort Kunstrad, Stolln Feldgestänge, Schacht Grube Krebs, Grube Frauenberg, ehem. Standort des Kunstrads, Halden Grube Roter Adler, Dammsacker (Dreckberger) Tiefer Stolln der Grube Steimel, der letzte Kunstteich im Tal mit einer mittelalterlichen Verhüttung (vermutlich ein kleiner Gestellsteinofen).

Wir sehen unterwegs die Reste der alten Kunstgräben. Mit der Halde und dem Stolln der Grube Harteborn treffen wir auf das südliche Ende des Eisenzecher-Gangzugs und gehen weiter zu den Stollen der Grube Römél.

Am Stolln der Grube Sprenger vorbei wandern wir dann zu den Halden und Resten der Tagesanlagen der Grube Steimel.

Mittagspause im Ausflugslokal zum Steimel (preiswert)

Gestärkt für den Rückweg geht es dann durch die mächtigen Pingen der Grube Steimel. Durch die Pingenzüge von Grube Hund und Oberender führt der Weg auf die Halden diese Gruben. Vorbei am oberen Stolln vom Frauenberg geht es schließlich zum Ausgangspunkt zurück.

(Für Mineralienfreunde: es finden sich immer wieder schöne kleine Stücke in den Halden, Pingen und auf Scheideplätzen)

Website/ Literatur	
Adresse	Langewiese 40, 57290 Neunkirchen Auf dem Parkplatz der Freizeitanlage Kunstertal; ca. 15 Minuten von der Autobahn A45, Abfahrt Wilnsdorf, entfernt.
Anforderungen/ Ausrüstung	Feste Wanderschuhe und einen sicheren Tritt da wir uns des Öfteren abseits der Wege durch Pingen über Halden und auf alten Pfaden bewegen. Kleidung nach Wetterlage.